

Bezirksregierung Köln

**Regionalrat des
Regierungsbezirks Köln**



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. AG IRR 101/2016

Sitzungsvorlage
für die 04. Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe
Innovationsregion Rheinisches Revier der Regionalräte
Köln und Düsseldorf
am 07. November 2016

TOP 7 **Vorstellung des „Konzeptes zur touristischen**
Inwertsetzung der Sophienhöhe“
Vorstellung der Ergebnisse durch die Indeland GmbH

BerichterstellerIn: Herr Jens Bröker, Geschäftsführer der Indeland GmbH
 Herr Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack, project m GmbH

Anlage(n): 1. Antrag der SPD zur Tagesordnung

Die AG IRR nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Drucksache Nr. AG IRR 101/2016	
TOP 7	Seite
Vorstellung des „Konzeptes zur Inwertsetzung der Sophienhöhe“	2



An den
 Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier
 der Regionalräte Düsseldorf und Köln
 Herrn Hans-Jürgen Petrauschke,
 Bezirksregierung Köln
 Zeughausstr. 2-10
 50667 Köln

Tel. 0221 1301507
 Mobil 0171 / 56 64 09 3
 Fax 03222 372 638 6
 info@spd-regionalrat-koeln.de
www.SPD-Regionalrat-Koeln.de

Bankverbindung
 Stadtparkasse Köln
 IIBAN DE43 3705 0198 0013 9739 46
 BIC Swift COLSDE33

5. September 2016

4. Sitzung der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier der Regionalräte Düsseldorf und Köln am 7. November 2016

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

wir bitten Sie, die folgenden Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier der Regionalräte Düsseldorf und Köln am 7. November 2016 aufzunehmen.

Erster Tagesordnungspunkt: Vorstellung des „Konzeptes zur touristischen Inwertsetzung der Sophienhöhe“
 Die Indeland GmbH hat zur diesem Konzept eine Studie in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse vorliegen. Die Ergebnisse der Studie werden durch die Bürgermeister der Gemeinden Niederzier und Titz mitgetragen.

Zweiter Tagesordnungspunkt: „Interkommunale Kooperation am Tagebau Hambach“
 An der Tagebaukante haben sich mehrere Anlieger Kommunen zu einer Interkommunalen Kooperation am Tagebau zusammengeschlossen. Si sollten ihre Ziele und Vorhaben in der gemeinsamen Arbeitsgruppe IRR der Regionalräte Düsseldorf und Köln vorstellen.

Dritter Tagesordnungspunkt: „Fortgang der 75 Projekte des Ideenwettbewerbs der IRR“
 In der letzten Sitzung hat die IRR ihre Ergebnisse zum Ideenwettbewerb vorgestellt. Es waren 75 Projekte. Es sollte ein Sachstandsbericht gegeben werden, ob und wie sich die Projekte entwickeln und umsetzen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Neitzke
 Fraktionsvorsitzender

gez. Hans Krings
 Mitglied im Regionalrat